



Verwirbelte Nomen (Windstärke 8)

Im 9. Kapitel sieht sich Nina in der großen Halle bei der Viehauktion um. Im Durcheinander der Viehauktion sind nicht nur ein paar Gebote, sondern auch 11 Nomen durcheinander geraten.

1. Lies den Text aufmerksam durch. Einiges klingt merkwürdig, oder?
2. Unterstreiche die Nomen, die dir merkwürdig vorkommen.
3. Überlege, welche Nomen an welcher Stelle stehen müssen.
4. Setze die Nomen im Lückentext richtig ein und streiche sie im oberen Text ab.

Es ist gesteckt voll heute. Gleich vorn liegen die Taler, gewaltige Schwänzchen. In der Mitte in langen Reihen die Kalbinnen. Schwarzbunte vor allem, etwas Gelbvieh. Ich sehe Kälbchen miteinander feilschen. „Hier hast'n Paul, gehst auf'n Gebot.“ Manche Kühe kommen ohne Bullen wieder aus der Arena. Dann wird hier gehandelt. „Kaufst dir 'ne Kuh, Kälberstall dazu.“ Die Kälber stehen auf der anderen Seite, ich kann unsere nicht entdecken. Vater hat sie hergeschafft, weil er Tiere braucht im Markt seit Tabita und Tinke gekalbt haben. „Kälbchen hat ein Leute, macht didel-didel-dänzchen.“ Bloß Platz ist nirgends zu sehen.

Es ist gesteckt voll heute. Gleich vorn liegen die _____,
gewaltige _____. In der Mitte in langen Reihen die
Kalbinnen. Schwarzbunte vor allem, etwas Gelbvieh. Ich sehe
_____ miteinander feilschen. „Hier hast'n _____, gehst
auf'n _____.“ Manche Kühe kommen ohne _____ wieder aus
der Arena. Dann wird hier gehandelt. „Kaufst dir 'ne Kuh,
_____ dazu.“ Die Kälber stehen auf der anderen Seite,
ich kann unsere nicht entdecken. Vater hat sie hergeschafft, weil
er _____ braucht im _____ seit Tabita und Tinke
gekalbt haben. „Kälbchen hat ein _____, macht didel-didel-
dänzchen.“ Bloß _____ ist nirgends zu sehen.